

Ein Gedanke

Sommerzeit - Hitze - Salatzeit! Dafür habe ich ein Sortiment Glasschüsseln und jede Menge Salatbestecke. Eines liegt mir besonders gut in der Hand. Es hat zwei unterschiedliche Stiele, einer abgerundet und der andere etwas kantig, weil er bei einer Party vertauscht wurde. Du wirst es nicht glauben, aber bei jeder Gelegenheit sehe ich diesen feinen Unterschied. Und er stört mich! Da kann der Salat noch so lecker sein. Manchmal erinnert mich das an eine Geschichte aus der Bibel, in der es um die Wahl eines jungen Mannes zum König ging: David! Er war der jüngste Sohn und unbedeutend. Er kam bei der Diskussionsrunde zur Auswahl des Kandidaten nicht einmal zur Sprache und wurde erst auf ausdrückliche Nachfrage gerufen. Bei Gott ist das so! Er sieht nicht auf Stärken oder Schwächen und Sympathie spielt bei ihm erst recht keine Rolle. Er sieht in mich hinein! Gerne dürfen wir ihm zeigen, wie es in uns aussieht. Er will trotz Unzulänglichkeiten das Beste aus uns machen. Du wirst es nicht glauben, wenn eine Schüssel Salat mit diesem ungleichen Besteck auf dem Tisch steht, schaut kein Gast auf das Besteck. Jeder lässt sich den Salat schmecken. Denn auf das Innere kommt es an!



Ein Wort

Gott sagt: Ich urteile nach anderen Maßstäben als die Menschen. Für die Menschen ist wichtig, was sie mit den Augen wahrnehmen können; ich dagegen schaue jedem Menschen ins Herz. *1. Samuel 16, 7b*

Eine Idee sich unterbrechen – auf Jesus fokussieren

Kennen Sie das auch? Die tägliche Informationsflut und mein Engagement binden so viel Aufmerksamkeit. Ich hetze von einer Aktivität zur anderen. So schnell bin ich dabei nicht mehr achtsam - schon gar nicht für die Gegenwart des lebendigen Gottes. Dabei möchte ich aber aufmerksam sein für ihn, seine Impulse, seine Worte. Ich habe festgestellt, dass mir dazu „etwas Kleines“ hilft: Mehrmals am Tag unterbreche ich mich für einen kurzen Moment. Ich halte an, atme tief aus und langsam wieder ein. Ich richte meine Aufmerksamkeit auf Jesus Christus und sage: „Danke, Jesus Christus, du bist da.“ Oder „Herr Jesus, erbarme dich meiner.“ Dann bin ich für ein paar Augenblicke still und achte darauf, ob ich etwas wahrnehmen kann von Gottes liebender Gegenwart. Was höre ich? Was nehme ich wahr? Manchmal mündet dies in ein Gespräch mit Jesus Christus. Ein anderes Mal hilft es mir einfach, meine Gedanken zu ordnen. Immer wieder kann ich so ein Stück zur Ruhe kommen und bin „neu ausgerichtet“.

Ein Termin

Seelsorge-Impulstag

Samstag, 26. Juni 2021 ab 9.15 Uhr als Livestream.

Thema: **Macht macht was mit uns – Chance und Missbrauch erkennen**

Die Referenten: Ehepaar Dr. Martina und Prof. Volker Kessler

Anmeldung bis 22.06. (heute) möglich.

<https://isbb.lgv.org/seelsorge-impulstag>

Dank an

Gedanke: Ruth Eger aus Bad Liebenzell-Monakam / Idee: Ute Kolewe aus Schwaigern-Stetten.

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur FrauenMail finden Sie unter <http://frauenmail.lgv.org>

Wenn Sie die FrauenMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine Mail an frauenmail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter.

Die Rechte an den geistlichen Impulsen der FrauenMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband.

© FrauenMail-Team (Redakteurin: Alisa Ott)